Andacht in der KiTa – Liturgischer Ablauf

Begrüßung

Einen alten ledernen Koffer oder einen schönen Korb nehmen, der immer zur Andacht mitgebracht wird und das Material zur Geschichte/Andacht enthält, für Bodenbilder, u.ä.

Wenn Menschen zusammenkommen

um von Gott zu hören,

mit Gott zu sprechen, also zu beten,

und um zu singen,

dann ist Gott ganz nah – wie ein helles, warmes Licht.

Kerze anzünden

Lied: Die Kerze brennt

In der Kirche läuten die Glocken – dann wissen wir, es beginnt.

Hier bei uns beginnt es mit dem Ton, der so besonders ist – der uns still werden lässt.

Klangschale – dem Klang lauschen, bis er nicht mehr zu hören ist

Gott ist da und wir sind da.

Namensrunde – eine goldene Kugel wird herumgegeben, wer sie in der Hand hält, sagt seinen Namen.

Lied: Ich werde nun ruhig

Gebet: „Handschalengebet“:

Wir öffnen unsere Hände und halten sie vor uns wie eine Schale.

Platz für das, was wir Gott erzählen wollen.

Wir schließen vorsichtig unsere Hände darum.

Und flüstern Gott zu, was uns wichtig ist.

(in die Hände flüstern)

Wo ich gehe, wo ich stehe, bist du, lieber Gott, bei mir.

Wenn ich dich auch niemals sehe, weiß ich immer: Du bist hier.

(Lied: Wo ich gehe)

Wir öffnen unsere Hände wieder.

pusten sanft über die Hände

Amen.

Geschichte / Bezug zur Lebenswelt der Kinder / Aktion…

Lied

Vaterunser

Segen

Mein Gott,

Himmel und Erde hast du geschaffen,

mich und mein Leben,

geh du mit uns auf unseren Wegen.

Amen.

Autorin: Ulrike Droste-Neuhaus.